

Neubau des Entlastungsgebäudes B5 für das Universitätsklinikum Regensburg (1)

Lochfassade mit Klinkervorsatzschale

Das Projekt Neubau B5 ist ein wichtiger Meilenstein in der Generalsanierung des 2. Bauabschnitts am Universitätsklinikum Regensburg. Als zukünftiges Ausweichgebäude dient es der Freimachung von sanierungsbedürftigen Gebäudeteilen im Bestand und ermöglicht somit eine reibungslose Fortführung des medizinischen Betriebs während der Generalsanierung.

Der Planung für den Neubau ging im Jahr 2015 ein Architektenwettbewerb voran, den das Architekturbüro Kreuger und Wilkins Architekten aus Stuttgart mit ihrem Beitrag für sich entscheiden konnten. Aus Sicht der Jury fügt sich der Entwurf städtebaulich am besten in die vorhandene Struktur ein und wahrt das stimmige Gesamtbild des Universitätsklinikums. Aber auch die Organisation und Funktionalität der Grundrisse überzeugten in ihrem Aufbau und der Darstellung. Die Ausführung des Entwurfs obliegt seit Juli 2017 dem Stuttgarter Architekturbüro Tiemann-Petri Koch in der Bauleitung vor Ort unterstützt durch das Büro Ernst².

68 Meter lang
und 33 Meter breit

Die tragende Konstruktion des rund 68 Meter langen und 33 Meter breiten Gebäudes ist als Stahlbetonskelettkonstruktion mit vorgehängter Fassadenbekleidung aus rotem Sichtziegel ausgeführt. Die hellen Alu-Elementfenster, welche sich am Bestand orientieren, wurden mit einem wirkungsvollen Sonnenschutz ausgestattet. Die Innenhoffassaden wurden als thermisch getrennte Pfosten-Riegel-Fassaden hergestellt; in gleicher Bauart ist die Erschließungsmagis-



Die Gesamtbaukosten für das neue Entlastungsgebäude B5 betragen rund 54 Millionen Euro.

FOTOS: KATZLINGER, BÜRO ERNST²

trale ausgeführt, welche eine Länge von etwa 50 Metern und eine Breite von rund 4,40 Metern hat.

Durch den großen Anteil an hochinstallierten Patient*innen-

räumen nehmen die gebäudetechnischen Installationen eine wesentliche Rolle in der Planung und Ausführung ein. Arbeitssicherheit, Funktionalität und Wirtschaftlich-

keit in Betrieb und Unterhalt sind hierbei wichtige Parameter – neben energetischen Aspekten wie Unterschreitung der Vorgaben der Energieeinsparverordnung um 30 Prozent, hocheffiziente Wärmerückgewinnung oder Photovoltaik.

Der Neubau des Bettengebäudes B5 für das Universitätsklinikum Regensburg setzt die bestehende Kammstruktur des Klinikums entlang der Magistrale fort und bildet gleichzeitig den südlichen Abschluss des Klinikkomplexes.

Die Erschließung folgt den Prinzipien des Klinikums, indem die Magistrale als dreigeschossiges Verbindungsbauwerk fortgesetzt wird und das Gebäude an den Bestand in allen Ebenen anbindet. Im verglasten Magistralenkörper erfolgt auch die vertikale Haupterschließung des Neubaus über einen zentralen Bettenaufzugskern und eine offene Treppenanlage.



Die Magistrale.



Die Dachterrasse.

Fortsetzung aus Seite 23.

Universitätsklinikum Regensburg | Unsere Leistungen beim Neubau des Bettengebäudes B5

Realisierungswettbewerb 1. Preis
Vor-, Entwurfs-, Genehmigungsplanung

kreuger wilkins architekten

gebäude für gesundheit, soziales, bildung und forschung
rosenbergstr. 52a . 70176 stuttgart . 0711 99339930 . mail@kw-arch.net . www.kw-arch.net

Tiemann-Petri Koch
Freie Architekten BDA

Objektplanung

Tiemann-Petri Koch
Planungsgesellschaft mbH
Freie Architekten BDA
Am Hohengeren 1
70188 Stuttgart

www.tpk-architekten.de

Objektüberwachung

ERNST² ARCHITEKTEN AG
Büro Nürnberg | Regensburg
Glatzer Straße 3
90473 Nürnberg

www.ernst2-architekten.de

ERNST²

DUSCHL INGENIEURE GmbH & Co. KG
Beratende Ingenieure für Technische Ausrüstung + Energietechnik

Planung und Objektüberwachung

- Starkstromanlagen
- Fernmelde- und informationstechnische Anlagen
- Förderanlagen

Äußere Münchener Straße 130 • 83026 Rosenheim

www.duschl.de

DUSCHL
INGENIEURE

UNSER
BAYERN
Geschichte und
Geschichten aus Bayern.
Das Magazin für Bayern.

6 mal im Jahr in der Bayerischen Staatszeitung
Abo bestellen unter:
bayerische-staatszeitung.de/aboneu

UTE
INGENIEURE

Beratung • Planung • Überwachung

Dr.-Leo-Ritter-Straße 7
93049 Regensburg
Tel.: 0941 4644874-0
Fax: 0941 4644874-4
info@utegmbh.de
www.utegmbh.de

- Erschließung für Wohn- und Gewerbegebiete
- Abwasserent- und Wasserversorgung
- Verkehrsanlagen

- Platzgestaltung und barrierefreie Lebensräume, Brunnenanlagen
- Städtebau und Dorferneuerung
- Bauleitplanung und Umweltverträglichkeitsprüfung

Wir danken für eine gute Zusammenarbeit.

Neubau des Entlastungsgebäudes B5 für das Universitätsklinikum Regensburg (2)

Buntes Innenleben



Ausgehend vom Farb- und Materialkonzept der Fassade wird die Gestaltung im Gebäudeinneren mit den Farben Rotorange/Ziegel, Weiß, Hellbeige und helles Eichenholz weitergeführt.

FOTOS: KATZLINGER, BÜRO ERNST

Das Gebäudeinnere ist zweihüftig aufgebaut. Dabei befinden sich die Patient*innenzimmer an der Nord- und Südseite des Gebäudes und die Versorgungszone im mittleren Gebäudeteil. Dadurch entstehen innenliegende Flursysteme mit organisch geformten Innenzonen und zwei

verglasten Lichthöfen. Diese sorgen für Lebendigkeit und natürliche Belichtung des Flures, der in diesem Bereich aufgeweitet wird und großzügige Aufenthaltszonen mit Sitzmöbeln bietet.

Auf rund 3000 Quadratmetern Nutzfläche entstehen verteilt auf drei Geschosse eine Allgemein-

pflegestation, eine IMC-Station und eine Station für Knochenmarktransplantationspatient*innen mit insgesamt 85 Betten.

Im Erdgeschoss befindet sich die Allgemeinpflagestation. Die Obergeschosse beinhalten zum einen die Knochenmarktransplantationspflagestation und zum anderen

die Intermediate-Care-Pflagestation (IMC), die eine Behandlungsstufe zwischen Intensivstation und Allgemeinpflagestation darstellt. Beide Stationen sind gekennzeichnet durch räumliche Isolierung, um abwegeschwächte, immun-supprimierte Patient*innen vor Krankheitserregern zu schützen.

Patienten der IMC-Station steht ein Freibereich in Form einer Dachterrasse (rund 300 Quadratmeter) zur Verfügung. Diese ist barrierefrei zu erreichen und bietet eine großzügige Aufenthaltsfläche mit intensiver Begrünung, Sonnenschutz und weitem Ausblick in die umgebende Landschaft.

den und die Fensterbänke in Holz ausgeführt. Die Türen der Patientenzimmer setzen Akzente in Rotorange. Im Bereich der Magistrale wird die Klinkerfassade als Oberfläche der innenliegenden Wand fortgeführt.

Ende 2021 lobte das Staatliche Bauamt Regensburg einen Wettbewerb für die Kunst am Bau aus. Es folgte ein zweistufiges Auswahlverfahren, in dessen Rahmen drei Beiträge für jeweils verschiedene Standorte die Jury am meisten überzeugen konnten. Im Rahmen des Projekts wurden die Werke

Human Scale von Matthias Braun, Würzburg, im Innenhof West und *Farbraum* vom Matthias Eckert, Regensburg, in der Magistrale realisiert. Beide Kunstwerke fördern laut Jury über den künstlerischen Anspruch hinaus eine interessante, heitere Atmosphäre.

Nach einer Bauzeit von rund vier Jahren und einer anschließenden Inbetriebnahmephase von etwa neun Monaten kann das Gebäude im ersten Quartal 2023 an den Nutzer übergeben werden. Die Gesamtbaukosten betragen rund 54 Millionen Euro. > BSZ



Kunst am Bau: *Human Scale* von Matthias Braun.

Weißes Leichtmetallblech

Der Neubau B5 setzt mit seiner Fassadengestaltung den Gestaltungskanon der bereits bestehenden Gebäude am Universitätsklinikum Regensburg fort. Die Fassade des Bettengebäudes ist als Lochfassade mit Klinkervorsatzschale konzipiert und fügt sich in ihrer Farbigkeit und Ordnung in den Bestand ein. In der Nord- und Süd-fassade werden immer zwei Bettenzimmer in einer Klinkeröffnung zusammengefasst. Jede dieser Öffnungen weist eine Dreiteilung bestehend aus zwei Elementfenstern und einer weißen, hinterlüfteten Glasbekleidung der tragenden Rohbauwand auf. Als Sonnenschutz sind außenliegende weiß lackierte Lamellenraffstores vorgesehen.

Die Fassade der Magistrale und der Innenhöfe wurden als Pfosten-Riegel-Fassaden mit Geschosdeckenbekleidungen aus weißen Leichtmetallblechen erstellt.

Ausgehend vom Farb- und Materialkonzept der Fassade wird die Gestaltung im Gebäudeinneren mit den Farben Rotorange/Ziegel, Weiß, Hellbeige und helles Eichenholz weitergeführt. Die Stützpunkte erhielten eine Wandbekleidung in Eiche. In den Patientenzimmern wurden zum Teil die Oberflächen der Medienschienen, der Ramm-schutz sowie die Laibungsbeklei-

GARTENIDEE
KUCHLER

EXKLUSIVE GÄRTEN AUS MEISTERHAND.

Als präqualifiziertes Unternehmen garantieren wir Ihnen eine einwandfreie Umsetzung und termingerechte Ausführung. Mit unserem Know-How, unserem Erfahrungsschatz und der Liebe zur Natur setzen wir auch Ihr Projekt gerne um!



GARTENIDEE KUCHLER GMBH
Im Gewerbegebiet 31
85290 Geisenfeld
www.gartenidee-kuchler.de